

Landratsamt Rottal–Inn

 **Beizubringende Unterlagen für die Erteilung einer Stellvertretererlaubnis nach**

**§ 9 GastG**

**Für den/die Stellvertreter/in sind folgende Unterlagen notwendig:**

**1.** Ein **Führungszeugnis** zur Vorlage bei einer Behörde (§ 30 Abs.5 BZRG)

Zusendung an: Landratsamt Rottal-Inn

SG 31-Öffentliche Sicherheit und Ordnung

 Ringstraße 4 – 7

 84347 Pfarrkirchen

wo: ► Beim Einwohnermeldeamt der Wohnsitzgemeinde

 \_\_\_\_\_\_\_\_\_

**2.** Eine **Auskunft** aus dem **Gewerbezentralregister** zur Vorlage bei einer Behörde

Zusendung an: Landratsamt Rottal-Inn

SG 31-Öffentliche Sicherheit und Ordnung

 Ringstraße 4 – 7

 84347 Pfarrkirchen

wo: ► Beim Einwohnermeldeamt der Wohnsitzgemeinde

 \_\_\_\_

**3. Bescheinigung in Steuersachen**

wo: ► Vom Wohnsitzfinanzamt der letzten drei Jahre

 \_\_\_\_

**4.** Sofern der/die Stellvertreter/in bereits selbständig tätig war oder ist:

 ► **Bestätigung der Sozialversicherung**, dass keine Rückstände vorhanden sind

 \_\_\_\_

**5. Unterrichtungsnachweis** der Industrie- und Handelskammer (Kopie) oder **Nachweis über eine abgeschlossene Ausbildung in einem Lebensmittelberuf** (Kopie), z.B. Koch/Köchin, Fleischer/in etc.

**6. Infektionsschutzbelehrung** nach § 43 Abs. 1 IfSchG

 \_\_\_\_

**7. beidseitige Farbkopie des Personalausweises oder Farbkopie des Reisepasses**

 \_\_\_\_

Bitte wenden!

► Der **vollständig ausgefüllte Antrag** ist rechtzeitig bei der zuständigen Gemeinde (Gemeinde, in der sich der Betriebssitz befindet) abzugeben. Die Gemeinde leitet den Antrag einschließlich ihrer abzugebenden Stellungnahme und den bereits vorliegenden Unterlagen an das Landratsamt Rottal-Inn weiter (mit einer Verfahrensdauer von ca. vier Wochen, sofern alle Unterlagen vorliegen, ist zu rechnen)

► **Sofern die Stellvertretung beendet wird,** ist dies dem Landratsamt Rottal-Inn anzuzeigen